

Studiengänge Digitale Verwaltung und Public Administration an der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung

Grundsätzliche Gliederung des Studiums:

1. Semester:		
Fachstudien		6 Monate
(einschließlich Einführungspraktikum von vier Tagen)		
2. Semester:		
Berufspraktische Studienzeit (Praktikum 1)		3 Monate
Fachstudien		3 Monate
3. Semester:		
Fachstudien		3 Monate
Berufspraktische Studienzeit (Praktikum 2)		3 Monate
4. Semester:		
Fachstudien		3 Monate
Berufspraktische Studienzeiten (Praktikum 3)		3 Monate
5. Semester:		
Berufspraktische Studienzeiten (Praktikum 3)		3 Monate
Fachstudien		3 Monate
6. Semester		
Berufspraktische Studienzeiten (Praktikum 4)		3 Monate
Fachstudien/berufspraktische Studienzeiten (Praktikum 5)		3 Monate

Studiengang Digitale Verwaltung:

Allgemeines:

Abschluss:	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit:	6 Semester
Studienform:	Duales Studium, Praxisintegrierend
Standorte:	Kassel, Mühlheim
Module:	16 Module mit 180 Credits



Mögliche Tätigkeiten:

Einsatz von IT-Kenntnissen und Soft- und Hardware im Rahmen der Digitalisierung sowie Umsetzung von Digitalisierungsprozessen in der allgemeinen Verwaltung: Studierende in diesem Bereich sollen als „Digital Scouts“ fungieren, die insbesondere auf der Schnittstelle von Organisation und EDV tätig sein sollen. Hierbei sollen Anforderungen der Verwaltungspraxis in IT-Lösungen übersetzt und die entsprechenden Veränderungsprozesse begleitet werden. Digitalisierungsprojekte und -strategien sollen entwickelt und organisiert werden, Prozesse in der Verwaltung aufgenommen und optimiert werden. Dabei wird auch ein technisches Grundverständnis - bspw. in Fragen der Web- und Netzwerktechnologie, von Dokumentenmanagement- und Datenbanksystemen - als notwendig erachtet.

Ausbildungsbereiche:

1. Allgemeine Verwaltung (einschließlich Finanz- und Personalmanagement),
2. Organisation,
3. Datenverarbeitung und Informationstechnologie.

Der Einsatz während der Praktika erfolgt zu mindestens 50 % in der IT-Abteilung sowie der Personal- und Organisationsabteilung der Stadtverwaltung Fulda. In den weiteren Ausbildungszeiten wird man in verschiedenen Ämtern, wie bspw. dem Bürgerbüro oder dem Rechts- und Ordnungsamt eingesetzt.

Studieninhalte:

- Verwaltungswissenschaften mit den Schwerpunkten Rechtswissenschaften, Verwaltungslehre, Wirtschaftswissenschaften sowie Sozialwissenschaften.
- Informatik und Technikwissenschaften mit den Schwerpunkten Informations- und Kommunikationstechnik, IT-Sicherheit, Datenbankenmanagement und Verwaltungsinformatik.

Pflichtmodule:

1. Verwaltung und Recht 1 bis 2
2. Mensch und Management 1 bis 2
3. Digitalisierung und Prozesse 1 bis 3
4. Informatik und Technik 1 bis 3
5. Methoden 1 bis 2

Studiengang Public Administration:**Allgemeines:**

Abschluss:	Bachelor of Arts
Regelstudienzeit:	6 Semester
Studienform:	Duales Studium, Praxisintegrierend
Standorte:	Wiesbaden, Gießen, Kassel, Mühlheim
Module:	15 Module mit 180 Credits

**Mögliche Tätigkeiten:**

Aufgaben des gehobenen Dienstes, Übernahme von Verwaltungsaufgaben und Anwenden von fundierten Rechtskenntnissen in Führungs- und Leitungspositionen.

Ausbildungsbereiche:

1. Allgemeine Verwaltung (einschließlich Finanz- und Personalmanagement),
2. Leistungsverwaltung,
3. Eingriffs- und Ordnungsverwaltung.

Der Einsatz während der Praktika erfolgt in verschiedenen Ämtern der Stadtverwaltung Fulda, wie bspw. der Personal- und Organisationsabteilung, dem Bürgerbüro, dem Rechts- und Ordnungsamt, dem Sozial- und Wohnungsamt oder auch der Stadtkasse und der Stadtkämmerei.

Studieninhalte:

- Rechtswissenschaften mit den Schwerpunkten Allgemeines und Besonderes Verwaltungsrecht, Verfassungsrecht, Europarecht, Grundlagen des Privatrechts, Dienstrecht,
- Verwaltungswissenschaften mit den Schwerpunkten Verwaltungslehre, Informations- und Kommunikationstechnik, Verwaltungsinformatik,
- Wirtschaftswissenschaften mit den Schwerpunkten Betriebswirtschaftslehre, öffentliche Finanzwirtschaft und Volkswirtschaftslehre sowie
- Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Soziologie, Politologie und Sozialpsychologie.

Pflichtmodule:

1. Verwaltungshandeln 1 bis 4
2. Ökonomisches Handeln 1 bis 4
3. Methoden 1 bis 2
4. Rahmenbedingungen der öffentlichen Verwaltung 1 und 2

Für welchen Studiengang entscheide ich mich?

Nun stellst du dir sicher die Frage: Für welchen der beiden Studiengänge entscheide ich mich? Grundsätzlich sind beide Studiengänge sehr ähnlich strukturiert. Dies wird bereits an der Gliederung des Studiums deutlich. Allerdings werden neben einem identischen Basiswissen verschiedene Schwerpunkte gesetzt.

Der Studiengang Public Administration ist allgemeiner gefasst und dient dazu, Kenntnisse in den verschiedensten Bereichen einer Stadtverwaltung kennenzulernen. In diesem Studiengang wirst du darauf vorbereitet, nach dem Studium spezifische Kenntnisse in unterschiedlichen Rechtsgebieten anwenden zu können. Der Einsatzbereich ist also sehr vielfältig und erstreckt sich von Verwaltungsrecht über Sozialrecht bis hin zu Finanz- oder Personalwesen.

Der Studiengang Digitale Verwaltung dient dazu, Studierenden neben Grundkenntnissen in verschiedenen Rechtsgebieten auch tiefergehende Kompetenzen im Bereich Informationstechnologie und Digitalisierung zu vermitteln. Diese Kompetenzen werden aufgrund der Verwaltungsmodernisierung zunehmend wichtiger. Deine Aufgabe ist es also neben der Rechtsanwendung auch dazu beizutragen, Prozesse anzustoßen und eine moderne und digitale Verwaltung voranzutreiben.